

Mantelmann

Sodom

Als Knabe stand er vor dem Spiegel
berauscht vom Duft der ersten Liebe
es waren diese TrÄume da
er spÃ½rte, daÃ er anders warDas erste Mal das ich es tu'veelleicht schaut mir ja jemand zuWas ich berÃ¼hr so
androgyn
das sollen auch die anderen sehenMantelmannDort steht er hinter einem Baum
wie ein Scherenschnitt des Teufels
Kinder schlieÃt die Augen zu
MiÃachtet seine WorteWer ist der schÃ¶nste im ganzen Land?
Bleibt stehen und schaut mir zu
Ihr kÃ¶nnt auch kommen mich zu berÃ¼hren
wie ein Tier im StreichelzooMantelmannEines Tages Gummizelle
nackt und hinter Gittern
Ein Schild auf dem geschrieben steht
"Bitte nicht mehr fÃ¼ttern"Wer hat Angst vor dem bÃ¶sen Wolf
Wer fÃ¼rchtet sich im Dunkeln
Doch seid gewarnt, ich komme wieder
Mit euch im Wald zu munkelnMantelmann

Lyrics provided by
<https://damnlrics.com/>